

AUSFLUGSTIPP:

Erlebniswelt Feengrotten Saalfeld

Fotos Bernd Deschauer

Im Südwesten Saalfelds sind die Feengrotten und das Feenweltchen ein schönes Ausflugsziel, das vor allem mit kleineren Kindern zu empfehlen ist. Um das Gelände führen verschiedene Wanderwege, wie der 2,5 km lange Walderlebnispfad.

Feengrotten

Die Feengrotten können nur im Rahmen einer Führung betreten werden, für die alle Besucher*innen mit einem Umhang ausgestattet werden. Bei einer Kinderführung, die für 4-9-Jährige geeignet ist, werden alle mit einem Zwergenumhang und einer Zwergenmütze ausgestattet. Sehr süß! Nun kann es

mit der Führung durch das Schaubergwerk, in dem schwarzer Alaunschiefer über Jahrhunderte abgebaut wurde, losgehen. Entlang des Weges werden verschiedene Grotten, wie die Barbaragrotte mit der Schutzpatronin, oder die Quellgrotten passiert. Es geht durch einen engen und langen Gang weiter zum Märchendom, der schönsten Grotte des Bergwerks. Nach etwa 1 Stunde unter Tage wird der Ausgang erreicht.

Wegstrecke: ca. 550 Meter, etwa 120 Stufen
ca. 8 – 10 Grad, warme Kleidung einplanen
Teils enge und nur 1,70 Meter hohe Passagen. Menschen mit Platzangst sollten vor dem Besuch überlegen, ob eine Führung im Bergwerk möglich ist

Erlebnismuseum Grottoneum

Anfassen, Staunen, Mitmachen ... Hier können Familien selbst zum Entdecker werden. An zahlreichen Mitmach- und Wissensstationen erfahren sie Interessantes über den früheren Bergbau, die farbenreichen Tropfsteine und besondere Minerale. Im Grottoneum können Eltern und Kinder den Geheimnissen der Feengrotten auf die Spur. In der Ausstellung kann praktisch ausprobiert werden, wie früher Licht im Bergwerk entfacht wurde und wie Moleküle tanzen können. Man kann die Minerale zusammenpuzzeln und im Grottenkino nachvollzogen werden, wie die Entstehung der Feengrotten vor 440 Millionen Jahren begann.



Feenweltchen

Nach dem ihr aus der Unterwelt der Feengrotten zurück seid passiert ihr die Feenpforte und gelangt in die Welt der Naturgeister. Auf verschlungenen Pfaden geht ihr durch den verzauberten Wald mit Feen und Elfen, Kobolden und Trolle. An verschiedenen Stationen könnt ihr aktiv werden und über die Spinnen-Wackel-Hängebrücke gehen oder an den Lauschbäumen den Feen und Trolle zuhören. Die besonderen Highlights sind sicherlich das Trollhaus und das Feenwipfelhaus mit Zauberrutsche.



Wissenswertes Feengrotten

Erlebniswelt Feengrotten:

www.feengrotten.de
Feengrottenweg 2, 07318 Saalfeld

Anfahrt:

Auto: B281 Saalfeld – Eisfeld, Abzweigung Feengrottenweg. Parkplatz direkt an der Erlebniswelt Feengrotten
ÖPNV: Bus A vom Bahnhof/ Busbahnhof direkt zu den Feengrotten

Öffnungszeiten:

Feengrotten • Grottoneum

Mai – 03. November
ab 10:00 Uhr | letzte Führung 17:00 Uhr
04. November – April
ab 11:00 Uhr | letzte Führung 15:30 Uhr

Feenweltchen: ab 1. April – November,
10 Uhr – 18.00 Uhr

Benötigte Zeit: Für den Besuch der Grotten und des Grottoneums sowie der Feenweltchen (ab April) sollten mehrere Stunden eingeplant werden.



Bernd Deschauer präsentiert auf wanderzwerk.eu seit 2011 Familienwanderungen, Radtouren und Tipps für Familienausflüge. Für die Ferienzeit gibt es die passende Rubrik „Stau- und Pausenziele“. Von ihm sind außerdem mehrere Bücher erschienen, etwa „Familiend Touren in Ober- und Unterfranken“ sowie „Kinderwagen- und Tragetouren Fränkische Schweiz | Bamberg“.

➤ Mehr unter
www.wanderzwerk.eu

